Sabine ick

public relations

**Dankeschön und Spendenscheck an die Jugendförderung Fulda**

Zusage für RhönSprudel Biosphären-Camp 2024

**Hofbieber. Wenngleich das diesjährige RhönSprudel Biosphären-Camp in den Sommerferien im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser gefallen“ war, erfolgte jetzt auf dem Gelände des Naturlehrpfades Fohlenweide in Hofbieber das „Dankeschön“ an die Jugendförderung Fulda in Form eines Schecks über 3 000 Euro. RhönSprudel Marketingleiter, Jürgen Bühler, bedankte sich bei der Jugendförderung Fulda für den planerischen Aufwand im Vorfeld und die langjährige Zusammenarbeit. Außerdem hob er das wertvolle Engagement der Jugendförderung hervor, welches der MineralBrunnen RhönSprudel mit dieser Spende zu unterstützen hoffe.**

Insgesamt waren 45 Mädchen und Jungen zur diesjährigen kostenfreien Ferienfreizeit angemeldet. Die Vorfreude darauf, die einzigartige Natur des Biosphärenreservates und den Naturlehrpfad Fohlenweide in all seinen Facetten kennenzulernen, sei groß gewesen. Doch glücklicherweise hatten die Kinder und deren Eltern Verständnis für die kurzfristige Absage bedingt durch den heftigen Regen, der in der ersten Augustwoche dieses Jahres einfach kein Ende nehmen wollte. Als „Trostpflaster“ erhielten die Kinder einen Entdecker-Rucksack und eine Eintrittskarte für den Wildpark Gersfeld. Die Vertreter der Jugendförderung, Chiara Winkow und Alexander Kohl, wiederum nahmen den Spendenscheck mit großer Freude entgegen.

Um die Naturentdeckertage für Kinder im Alter zwischen 10 und 12 Jahren auf die Beine zu stellen, ziehen gleich mehrere Partner an einem Strang: Neben dem Team von RhönSprudel und der Jugendförderung Fulda waren auch Torsten Raab, Sascha Heres und Arnold Will als langjährige Kooperationspartner des UNESCO-Biosphärenreservates Rhön an die Fohlenweide gekommen. Sie erklärten unisono, dass gerade die Umweltbildung eine zentrale Aufgabe des Umweltschutzes sei. Dabei stelle das RhönSprudel Biosphären-Camp ein ideales Modul dar. „Unsere Ranger sind daher federführend in das Programm und die fachkundige Anleitung eingebunden.“ Alle Akteure einigten sich darauf, dass das RhönSprudel Biosphären-Camp im kommenden Jahr wieder in gewohnter Weise stattfinden soll.

Der Ort für die Scheckübergabe und das anschließende Grillevent war nicht zufällig gewählt. Nach der Erneuerung des Naturlehrpfades Fohlenweide in diesem Jahr bedankte sich Jürgen Bühler nun bei allen Mitwirkenden für den tatkräftigen Einsatz im Rahmen der Neugestaltung. „Die Fohlenweide bietet ideale Möglichkeiten, um die besonderen Lebensräume im Biosphärenreservat Rhön mit ihren Bewohnern für Kinder und Erwachsenen erlebbar zu machen. Der Naturlehrpfad leistet damit einen Beitrag zur Umweltbildung in unserer Region. Wir hoffen, dass die Fohlenweide auch in Zukunft ein Anziehungspunkt für viele Besucher von nah und fern sein wird.“

**BU:**

Wenngleich der anhaltende Regen das RhönSprudel Biosphären-Camp verhindert hatte, waren bei der Scheckübergabe an die Jugendförderung Fulda alle Partner dabei:

Chiara Winkow (Jugendförderung Fulda), Arnold Will (BR Rhön), Alexander Kohl (Jugendförderung Fulda), Jürgen Bühler, Natalie Habekost-Schindel (beide MineralBrunnen RhönSprudel), Torsten Raab und Sascha Heres (beide BR Rhön) (v.lks.).

Foto:

**MineralBrunnen RhönSprudel**